

Fuligula nyroca, die Moorente. Z. bemerkt: „eine der selteneren Enten bei uns, aber doch hier und da einzeln brütend, wie auf dem Zehnaer und Goldberger und Schweriner See.“ Nach Schmidt einzeln bei Wismar brütend (Archiv 29. 1875), und Wüstnei erhielt Eier von einem Schweriner See, die Herr von Preen als *F. nyroca* gehörig bestimmte.

Branta ruficollis, die Rothalsgans. Ein Exemplar dieser in Deutschland seltenen Gans wurde am 6. Mai 1879 bei der Insel Pöl auf der Ostsee geschossen, nachdem sie von dem Schützen schon tagelang unter den großen Scharen Ringelgänsen — durch ihre Stimme und Färbung auffallend — beobachtet worden war.

Cygnus musicus, der Singschwan. Ein Beispiel, daß dieser hochnordische Schwan auch einmal den Sommer über hier bleibt und nicht in seine nordische Heimat zurückkehrt, teilte mir Herr Konservator Steenbock mit. Im Sommer 1884 oder 85, genau wußte er das Jahr nicht mehr, beobachtete er auf dem Breitling bei Rostock ein Paar Schwäne, welches sich von den dortigen halbwildem *Cygnus olor* (Höckerichwan) stets getrennt hielt, mehr die abgelegenen Buchten und Teile des Breitlings bewohnte und recht selten war. Er hielt es anfangs für ein Paar wilder Höckerichwäne, die auf dem zwei Meilen entfernten Conventer See bei Doberan in großer Zahl brüten — es sind in einigen Jahren schon hundert Paare gewesen. Aber schon ihre Körperhaltung war ihm auffällig, und als er sie zu Boot öfters aufgejagt hatte und sie einige Male in nächster Nähe vorbeisafien sah, da erkannte er mit zweifelloser Deutlichkeit, daß es Singschwäne waren. Sie hielten sich den ganzen Sommer über dort auf, ohne aber zu brüten, wie H. Steenbock bestimmt feststellte. Flugfähig waren beide Gatten, was sie hier zurückgehalten hat, war nicht ersichtlich.

Grabow in Mecklenburg, August 1896.

Kleinere Mitteilungen.

Eigentümliche Todesgefahr. In eigentümliche Todesgefahr geriet vor einigen Wochen auf meinem Geflügelhof ein Huhn dadurch, daß es bei dem hastigen Suchen nach einem Futterbissen mit einer Zehenkrallen in eine Vertiefung des wulstigen Kammes geriet und zwar so, daß es den Fuß nicht wieder losbekommen konnte, sondern hilflos liegen blieb. Schon wollte es der bösartige Truthahn massakrieren, als ich, den Unfall noch rechtzeitig bemerkend, hinzukam und das Huhn befreite.

Osterwieck a. S., den 16. Juni 1896.

Fr. Lindner.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Lindner Fr.

Artikel/Article: [Kleinere Mittheilungen. 328](#)